

GDL stellt Bedingungen für Tarifverhandlungen

Berlin. Seit fast zwei Wochen sind die Tarifverträge zwischen der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) und der Deutschen Bahn ausgelaufen. Verhandlungen über neue Vereinbarungen sind nicht in Sicht. Einen weiteren Terminvorschlag seitens der Bahn habe die Gewerkschaft am Donnerstag abgelehnt, sagte Personalvorstand Martin Seiler in Berlin. Mit dem Auslaufen der Tarifverträge endete auch die Friedenspflicht. Warnstreiks sind also denkbar. Die GDL hatte vergangene Woche den Beginn der Tarifverhandlungen von der Frage abhängig gemacht, wo und für wen die Verträge am Ende gelten. Denn der bundeseigene Konzern ist momentan dabei, das sogenannte Tarifeinheitsgesetz umzusetzen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/398250.gdl-stellt-bedingungen-für-tarifverhandlungen.html>